



12. November 2022

Ergebnisniederschrift der Sitzung vom 10.11.2022

Dauer: 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Moderation: Hannelore Feicht

Teilnehmer: Joachim Alt, Roland Beckhaus, Bettina Appelt, Hannelore Feicht, Bernd-Olaf Hagedorn, Gerd Schmidt, Wolfgang Schwämmlein

TOP 1, Monatliche Sitzungen der LK

Hannelore Feicht informierte darüber, dass wir auch 2023 die Räumlichkeiten der alten städtischen Kita auf dem Lerchenberg nutzen können.

TOP 2, Klimaschutztag der Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Am 19. November 2022 findet von 10.00 bis 17.00 Uhr der erste Klimaschutztag der Verbandsgemeinde Nieder-Olm in der Ludwig-Eckes-Festhalle statt. Schwerpunkt sind die Themen Klimaschutz, Energiesparen und Nachhaltigkeit sowie die aktuelle Energiepolitik. Roland Beckhaus informierte, dass die Initiative gegen Fluglärm Rheinhessen mit ihrem Fluglärm-Stand in der Halle vertreten sein wird.

TOP 3, Wahl des Mainzer Oberbürgermeisters im März 2023

Vom Flugverkehr verursachte Immissionsbelastungen, Lärm und Luftverunreinigungen, werden von der Stadtspitze -wenn überhaupt- nur noch beiläufig angesprochen. Der politische Gestaltungswille ist bei diesem Thema auf null geschrumpft und es wird nur noch auf fehlende Verwaltungszuständigkeiten verwiesen. Faktisch wird damit das einst wichtige politische Anliegen zu einem rein verwaltungstechnisch abzuarbeitenden Vorgang herabgestuft. Als Folge werden von Mainz keine politischen Impulse in Gremien, wie FLK, ZRM und Städtetag, zur Reduzierung der Immissionsbelastungen zu erwarten sein.

Für die BIs hat die politische Ausblendung der Belastung der Mainzer Bürger durch landende und startende Flugzeuge direkt praktische Auswirkungen wie:

- Schwierigkeiten bei der Erteilung von Erlaubnissen damit Plakate, oder Fluglärmbanner an Brücken, Straßen, Unterführungen usw. angebracht werden können,
- Ankündigung von Kosten für die Nutzung von Versammlungsräumen in Bürgerhäusern.

Die Immissionsbelastungen durch den Flugverkehr muss wieder als stadtpolitisches Thema reaktiviert werden. Ein Ansatzpunkt bietet die aktuell anstehende OB Wahl:

- Wir sollten an den Wahlveranstaltungen der OB-Kandidaten, in denen diese ihre politischen Inhalte vortragen und je nach Resonanz modifizieren, teilnehmen und unsere Betroffenheit artikulieren.
- Eine weitere Möglichkeit unsere Sichtweisen einzubringen, wäre die Formulierung unserer Anliegen in einem offenen Brief an die Kandidaten. Darin sollten die Kandidaten auch aufgefordert werden, kreative kommunalpolitische Lösungsvorschläge anzudenken.

Gerd Schmidt wird für die nächste Sitzung einen Briefentwurf anfertigen.



TOP 4, Was macht das Fliegen aus und mit uns?

Walter Nepelius hat ein beachtenswertes Dokument über die Auswirkungen des Flugverkehrs auf uns und unsere Umwelt verfasst. Roland Beckhaus möchte gerne dessen Inhalte in einem Newsletter der Initiative gegen Fluglärm Rheinhessen verarbeiten. Bettina Appelt sprach die Möglichkeit an, die Kernaussagen des Papiers in Form eines Flyers zu veröffentlichen. Der Flyer könnte auch in den Bürgerveranstaltungen der OB Kandidaten verteilt werden.

Die inhaltliche Verwendung der Texte im Newsletter und im Flyer bedarf des Einverständnisses von Walter Nepelius.

TOP 5, Umstellung der flughafennahen Start- und Landeanflüge auf den Navigationsstandard Performance Based Navigation (PBN) durch die DFS

Gerd Schmidt berichtete, dass sowohl die Stadt Mainz als auch IKUL im September 2022 einen Brief an den Bundesverkehrsminister Wissing geschrieben haben. In beiden Briefen wurde Wissing gebeten seinen Einfluss als vorgesetzte Behörde der DFS geltend zu machen, damit bei der Umstellung auf PBN der Schutz der Bürger vor Fluglärm nicht auf der Strecke bleibt.

Bislang liegt eine Antwort des Bundesverkehrsministers weder der Stadt Mainz noch IKUL vor.

TOP 6, Themenvorschläge für die nächsten Sitzungen der LK

Roland Beckhaus gab nachfolgende Themenvorschläge zu Protokoll:

1. Wie glaubwürdig ist der Politiker Volker Wissing.

Die rheinland-pfälzischen Landtags- und Regierungspolitiker sollten an die Rede des damaligen rheinland-pfälzischen Verkehrsministers und jetzigen Bundesverkehrsminister Wissing erinnert werden, die dieser im rheinland-pfälzischen Landtag am 22.10.2019 gehalten hat. Wissing hatte sich damals entschieden gegen die von der Deutschen Flugsicherung -DFS- geplanten Absenkung der Anflugrouten im Binger Raum gewandt. Nunmehr ist Wissing der oberste Dienstherr der DFS und könnte seine damalige Forderung direkt umsetzen.

2. Entwicklung von Strategien um jüngere Mitstreiter für unsere Anliegen zu interessieren und zum Mitmachen zu animieren.

TOP 7, Entschwefelung von Kerosin

Joachim Alt berichtete über die bundesweite Aktion der BVF, des VCD, des BUND, des DNR und der ADF. Die Dokumente werden von Joachim Alt den Teilnehmern der LK direkt zugesandt.

TOP 8, Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 8. Dezember 2022 um 19:30 Uhr in der alten städtischen Kita am Lerchenberg statt.

gez. Schmidt